

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Für das Jahr . . .	12 M.	—	13 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr	7 „	50	8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr	4 „	50	5 „ 50 „
„ „ einen Monat	2 „	20	2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

17. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . .	30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . .	5 Pf.
Doppel-Blatt . . .	10 Pf.

Einschickungsgebühr: Die vierspaltige Petition oder deren Raum 15 Pf. Für Localannoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Carhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Haasensteint & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Dietrich & Comp. in CASSEL, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

№ 291.

Freitag den 19. October

1883.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9, anzuzeigen.

Die Redaction.

507. ABONNEMENTS-CONCERT

2009

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

- | | |
|---|---------------|
| 1. Kriegsmarsch aus „Athalia“ | Mendelssohn. |
| 2. Im Frühling, Concert-Ouverture | Vierling. |
| 3. Zwei spanische Tänze | Moszkowski. |
| 4. I. Finale aus „Oberon“ | Weber. |
| 5. Ouverture zu „Die lustigen Weiber von Windsor“ | Nicolai. |
| 6. Entr'acte (Scène d'amour) aus „Tovelille“ | Hamerik. |
| 7. Rosen aus dem Süden, Walzer | Joh. Strauss. |
| 8. Vox populi, Potpourri | Conradi. |

Rundschau:

Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heidenmauer.

Museum.
Kunst-
Ausstellung.

Kunstverein.
Synagoge.

Kath. Kirche
Evang. Kirche
Rathshaus

Engl. Kirche.
Palais Pauline.

Hygiene-Gruppe
Schiller-,

Waterloo- &
Krieger-
Denkmal

&c. &c.
 Griechische

Capelle.
Harroberg-

Fernsicht.
Platte.
Werkzeug.

Ruine
Sonnenberg

508. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn A. Michaelis.

Abends 8 Uhr.

- | | |
|--|---------------|
| 1. Ouverture zu „Preziosa“ | Weber. |
| 2. Spinnerlied und Ballade aus „Der fliegende Holländer“ | Wagner. |
| 3. Ständchen | Jos. Strauss. |
| 4. Le rendez-vous, Walzer | Gounod. |
| 5. Ouverture zu „Die diebische Elster“ | Rossini. |
| 6. Osterhymne (Streichquartett) | Taubert. |
| 7. Prager Stammbuchblätter, Potpourri | Komsak. |
| 8. Entweder — oder, Schnell-Polka | Joh. Strauss. |

Feuilleton.

Der Eigensinn des Glücks. Aus Namslau wird der „Bresl. Ztg.“ folgender interessanter Vorfall berichtet: Ein Dienstmädchen, jetzt die Ehefrau eines unbemittelten Steinsetzmeisters, wurde im Jahre 1867 oder 1868 von ihrem Brudern, einem inzwischen verstorbenen Banquier in Breslau, veranlasst, die beiden Mailänder 1866er 10 Francs-Loose, Serie 5230 Nr. 27 und Serie 127 Nr. 28 zu kaufen. Nach der Erwerbung dieser beiden Loose gab die Eigenthümerin an 10 bis 12 hiesige, ganz unbemittelte Personen Theile davon ab, und diese beiden Loose wurden fortan gemeinschaftlich zu gleichen Theilen gespielt. Einer der Mitspieler, ein Schuhmachermeister, zog inzwischen von Namslau nach Breslau, und bat, da er dort täglich die „Breslauer Morgen-Zeitung“ lese, in welcher die Gewinnnummern der Mailänder 10 Francs-Loose veröffentlicht würden, um Zusendung der Loose, damit er deren Nummer verfolgen könne. Die Loose wurden dem Schuhmachermeister, der ein durchaus richtiger Mann war, zugesendet, und er verwahrte dieselben mit seiner Lebensversicherungs-Police und einem Sterbekassenbuche der hiesigen Schuhmacher-Innung, an welche er seine Beiträge weiterzahlte, sorgfältig in einer kleinen Blechkiste. Vor einigen Jahren starb der Schuhmachermeister, der damals ausser seiner Wittve nur noch zwei Söhne hinterliess. Die Wittve hat später und bis zum heutigen Tage wegen ihrer gänzlichen Armuth und ihres Alters in das städtische Armenhaus in Breslau Aufnahme gefunden. Der ältere Sohn ist vor einem Jahre ebenfalls in Breslau und zwar in ganz dürftigen Verhältnissen gestorben, und der jüngere Sohn, ein Schlosser, ist seit des Vaters Tode spurlos verschwunden. — Seit dem Tode des Schuhmachers sind aber auch die beiden Loose abhanden gekommen, deren Werth die hinterbliebene Wittve, welche des Lesens unkundig ist, nicht erkannte. Leider haben die übrigen Mitspieler verabsäumt, sofort nach dem Verbleib der beiden Loose zu recherchieren, deren Abhandenkommen zu veröffentlichen und vor Ankauf der beiden oben bezeichneten Loose zu warnen. Das erste dieser Loose ist nun am 16. December 1879 oder 1880, das zweite Los am 16. December 1881 mit dem höchsten Gewinn von je 100,000 Fres. gezogen worden. Leider erlangten die Betheiligten erst Anfang vorigen Jahres hiervon Kenntniss. Sie wandten sich nun zuerst in einer Depesche, später in einem Briefe an die Mailänder Regierung und erhielten darauf am 16. März v. J. von der Municipio de Milano die Nachricht, dass der Schuldschein Ser. 5230 Nr. 27 der Mailänder Prämienanleihe 1866 am 16. December der Banca Generale Sede de Milano, und der Schuldschein Ser. 127 Nummer 28 derselben Prämienanleihe am 16. December 1881 dem Herrn Gustav Basevi de Abramo, Geldwechsler

in Padua, ausgezahlt worden sind. Auf die vom Referenten an letztere Firma gerichtete Anfrage ist ihm die Antwort geworden, dass diese Firma den Gewinn auf Grund des letzt-erwähnten Looses für den Professor Antonio Cavagnari in Padua erhoben hat. Bezüglich des ersteren Looses hat die Banca Generale Sede di Milano an eine Berliner Firma geschrieben, welch' letztere das Los von achthar Seite erworben hat. Ob weitere Ver-suche des Referenten in dieser Angelegenheit Erfolg haben, wird später mitgetheilt werden.

Französische Humanität. Es ist der Fall wieder vorgekommen, dass ein todt-kranker Schweizer von den französischen Behörden über die Grenze geschoben wurde und in Pruntrut in der gleichen Nacht im Hospital verstarb. Die Zeitung „Bund“ ist darüber sehr empört und schreibt: „Es ist Pflicht der eidgenössischen Behörden, für Abhilfe der barbarischen Abschiebung kranker Schweizer seitens Frankreichs besorgt zu sein. Inzwischen wäre es im Interesse unserer kranken Landsleute in Frankreich zu wünschen, dass unsere Herren Nachbarn ihre Sympathien für die Schweiz nicht nur beim Becherklang, sondern auch bei ersten humanitären Anlässen zum Ausdruck brächten; sonst dürfte ein Mahnruf an die Jahreszahl 1871 nicht überflüssig sein.“

Ein Omen. Am Tage, wo die Einweihungswoche des Niederwald-Denkmals zu Ende ging, passierte der Statue des Rheines in Paris, die am Triumphbogen der Porte Saint-Denis vor zweihundert Jahren zur Feier der Eroberung des Elsaßes durch Ludwig XIV. angebracht wurde, ein Malheur, welches sehr leicht zu symbolischen Deutungen Anlass geben könnte. Ein Arm dieses Pariser Rhenanus brach entzwei und man wird nun die Statue entweder renovieren oder abschaffen müssen. (Wenn wirklich wahr — so hat jedenfalls ein Gamin einen Unfug verübt, der allenfalls besagen kann, die Statue gehöre nicht mehr nach Paris!)

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,			Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
17. Okt.	10 Uhr	Abends	746,1.	+ 13,8.	92 %
18. "	8 "	Morgens	751,2.	+ 10,5.	56 "
	2 "	Mittags	754,7.	+ 13,5.	34 "

17. Oct. Niedrigste Temperatur + 12,8, höchste + 17,2, mittlere + 15,0.

Allgemeines vom 18. October. Gestern Mittag bedeckt, warmer Südwest; Abends Regen; Nachts Regen und heftiger Nordwest; heute Morgen fast wolkenlos heiter, lebhafter Nordwest, trockenere und kühlere Luft. Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 18. October 1883.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Boehm, Hr. Kfm., Hanau. Heinrich, Hr. Kfm., Gera. Maeder, Hr. Geh. Med.-Rath Dr. m. Fr., Roda. Mehler, Hr. Kfm., Fulda. Nathusius, Hr. Lieut., Mühlhausen. Lemle, Hr. Kfm., Paris. Haarshaus, Hr. Kfm., Paris. Becker, Hr. Rent., Neustadt. Dussault, Hr. Kfm., Cöln. Strauss, Hr. Kfm., Cöln. de Vaux, Hr. Officier m. Fr., Dresden. von Proeck, Hr. Major, Berlin.

Bären: Douglas-Smith, Hr. Oberst m. Fr., London.

Wasserheilanstalt Dietenmühle: Hennes, Hr. Dr. med., Breslau. Fecht, Hr. Director, Mannheim.

Cölnischer Hof: Honrichs, Hr. Major, Berlin.

Engel: Lysholm, Hr. Consul m. Fr., Drontheim.

Kühorn: Mayer, Hr. Kfm., Frankfurt. Keil, Hr. Kfm., Schneeberg. Siegler, Hr. Kfm., Heilbronn. Mulot, Hr. Kfm., Pirmasens. Jungheimer, Hr. Kfm., Frankfurt. Jungheimer, Fr., Frankfurt.

Eisenbahn-Hotel: Braun, Hr. Architekt, Coblenz. Idler, Hr. Kfm., Baienfurt. Wittkowsky, Hr. Kfm., Berlin. Schreibe, Hr. Kfm. m. Fam., Petersburg.

Grüner Wald: Vogel, Hr. Kfm., Lahr. Wiesinger, Hr. Kfm., Höhr. Wesselt, Hr. Fabrikbes., Delmenhorst. Paetzelt, Hr. Kfm., Naumburg. Stubiak, Hr. Eisenbahn-Inspector, Wien.

Vier Jahreszeiten: v. Ehrlich, Hr. m. Fr., Reichenberg.

Nassauer Hof: Fraundorfer, Hr. Hauptmann, München. Robinson, Hr. m. Fam., New-York. Melchers C., Hr. m. Fr. u. Bed., Bremen. Melchers H., Hr. m. Fr., Bremen.

Hotel du Nord: Saeger, Hr., Mannheim.

Nonnenhof: Traetmar, Hr. Kfm., Neuwied. Wolf, Hr. Kfm., Cöln. Keller, Hr. m. Fr., Tüfelfort. Böckelmann, Hr., Iserlohn. Haying, Hr., Iserlohn. Loehs, Fr. m. Nichte, Nürnberg.

Hotel du Parc: Loeb, Hr. m. Fam. u. Bed., New-York. Ihre Durchl. die Herzogin von Bauffremont m. Fam. und Bed., Paris.

Pfälzer Hof: Franz, Hr. Dr. phil., Niederbachheim.

Rhein-Hotel: Schober, Hr. Rath, Budapest. Bindekopf, Hr., Budapest. Hartnack, Hr. Oberreg.-Rath, Cöln. Bake, Hr., Utrecht. König, Hr. Commerzienrath, Bonn. Pappmehl, Fr., Bonn. Lüdecke, Hr. Oberreg.-Rath, Bromberg. Hoppe, Hr. Reg.-Rath, Hannover. Rummel, Hr. Finanzrath, Braunschweig. v. Kirchbach, Hr. Finanzrath, Dresden. Güthen, Hr. Rent., Eupen. Martin, Hr. Secretär, Berlin. Nucker, Hr. Finanzrath, Dresden. Schmidt, Hr. Dr., Budapest. v. Träger, Hr. Kais. Rath, Wien. Eder, Hr. Rent., Chicago. v. Heintze, Hr. Hauptmann, Berlin. Becker, Hr. Directionsrath, Ludwigshafen. Mantzech, Hr., Paris. Wessely, Hr. Oberinspector, Wien. Sachal, Hr. Oberinspector, Wien. Schröder, Hr. Director, Carlsruhe. Böhm, Hr. General-Directions-Rath, München. Mathaeus, Hr. Oberreg.-Rath, Cöln.

Römerbad: Arnoldi, Hr. Kfm. m. Fr., Gotha.

Rose: Hutchinson, Hr., England.

Weisses Ross: Zeldler, Hr. Regierungsrath, Cassel. Diel, Fr., Niederrad. von Witzleben, Fr. Stiftsdame, Ilmenau.

Schützenhof: v. Scherer, Hr. Officier m. Fr., Petersburg. von Schaumburg, Fr. m. Fam., Heidelberg.

Weisser Schwan: Rimpan, Hr. Geh. Reg.-Rath und Landrath a. D. m. Fr. u. Bed., Langenstein.

Spiegel: Teubner, Hr. Ober-Güterverwalter, Dresden.

Taunus-Hotel: Bochkolz, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Barmen. Zickel, Hr. Postsekretär m. Fr., Weilburg. Ehrlich, Hr. Rent. m. Fr., Reichberg. Seige, Hr. Kfm. m. Fr., Poßmek. Erler, Hr. Eisenbahn-Director, Berlin. Breitenbach, Hr. Reg.-Assessor, Berlin. Kantowitz, Hr. Rent., Pöhlen. Landesmann, Hr. Kfm., Berlin. Kirstein, Fr. Rent., Elbing. Fricke, Fr. Rent., Hannover. Breusser, Fr. Rent., Hasje. Schürmann, Fr. Rent., Hasje.

Hotel Vogel: Schornstein, Hr. Kfm., Elberfeld.

Hotel Weiss: Bosch, Hr. Kfm., Aglasterhausen. Laquer, Hr. Dr., Frankfurt. Laquer, Hr. Dr., Würzburg. Laquer, Hr. Kfm., Berlin.

In Privathäusern: Reynolds, Fr., Gifford, Villa Helene. Eisselt, Fr., Zeitz, Villa Helene. Berns, Hr., Arnheim, Villa Helene. Berns, Fr., Arnheim, Villa Helene. Kingsmill, Fr., London, Parkstr. 15.



Montag den 22. October, Abends 8 Uhr:

Erste öffentliche Vorlesung.

Herr Professor Dr. **B. Kugler** aus Tübingen.

Thema:

„Wallenstein.“

Reservirter Platz: 2 Mark; nichtreservirter Platz: 1 Mark 50 Pf.

Billets (nichtreservirt) für Schüler hiesiger höherer Lehranstalten und Pensionate: 1 Mark.

Abonnement auf sämtliche 9 Vorlesungen: Reservirter Platz 12 Mark, nichtreservirter Platz 8 Mark.

Der Cardirector: F. Heyl.



13 Neugasse **Louis Zintgraff** Neugasse 13

Eisenwaarenhandlung und Magazin für Haus- & Küchengeräthschaften
Grossartiges Lager in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln bei reeller Waare und äusserst billigen Preisen unter Garantie.

Oefen und Herde

Ofe schirme, Kohlenkasten, Ofenvorlagen
Feuergeräthständer, Schirmständer, Blumentische &c. &c.
Lieferung completer Küchen-Einrichtungen in beliebiger Auswahl. 4211

English Warehouse **Herren-Bazar** Magasin anglais 4115

Herren-Artikel

Hüte, Schirme, Wäsche, Handschuhe, Cravatten &c. &c.

Specialität: Englische Artikel für Herren.

Wiesbaden
Langgasse 31.

Rosenthal & David
Langgasse 31.

Restaurant Jacob Ditt, Kirchgasse 40.

Table d'hôte 1 Uhr.

4292

Taunus-Hotel, Rheinstrasse.

Table d'hôte 1 Uhr.

4323

Im Abonnement per Couvert 2 Mk.

Eleganter Speisesaal, feine franz. Küche.

Rauch- & Lesezimmer (eigene Bibliothek) separat.

Zither-Unterricht

nach einer praktischen Methode und rasch zum Ziele führend ertheilt
4705 **A. de Goutte**, Taunusstrasse 24, dritte Etage.

E. L. Specht & Cie., Kgl. Hoflieferanten.

Niederlage von **B. Ganz & Cie.**, Mainz

in **Teppichen, Möbelstoffen, Gardinen,**
ächten Daghestan-Teppichen & Kameelsäcken.

4314

Grosse Auswahl. — Billige Preise.

Hotel Dasch

Wilhelmstrasse 24. 4708

Elegant möblirte Wohnungen verschiedener Grösse.

Einzelne Zimmer. — Pension.

Privat-Hôtel

Villa Germania

Wiesbaden, Sonnenbergerstr. 31.

Gr. u. kl. Familienwohnungen. Einzelne

Zimmer mit od. ohne Pension. Bade-

zimmer. Stallung. gr. Garten etc.

4622 **A. Doutrépoint.**

In Villa „Maria“ auf der Adolphi-
höhe sind Bel-Etage und oberer Stock
mit Gartenabtheilungen und Stallung, ganz
oder getrennt, zu vermieten, auch können
Miother Pferde und Wagen gestellt erhalten.
Näheres daselbst bei Carl Neubronner. 4473

Villa Nizza (Leberberg 6)

Familienpension, Bäder im Hause, schöner
schattiger Garten. 4381

Park-Villa

Sonnenbergerstrasse 10.

Elegant möblirte Wohnungen verschiedener
Grösse. Pension.

4374

B. Schmidt.

Möblirte Villenwohnung

4709 mit Küche,
dicht am Curhaus und Park. Sechs Zimmer
Mansarde &c. Näheres **Grünweg 4.**

Coblenz

PENSION ERNEN,

Rhein-Anlagen.

Old established private boarding house.
Stands in its own grounds. Homelike com-
fort, good table, beautiful, healthy site, dry
soil. Gardens opening into the Public Gar-
dens. Lawn Tennis. Board and Residence
(including attendance) 4/1. to 6/1. a day.
Private sitting rooms 2/1. a day. Coblenz
is the best centre for exploring the Rhine,
Moselle and Lahn. 4647

Die 5 1/2 Jahre in Villa Carola,
Wilhelmsplatz 4, bestandene
Fremden-Pension

befindet sich jetzt comfortabel eingerichtet
für Familien und Einzelne in

Villa Margaretha,

4704 Gartenstrasse 10.

Villa Monbijou, Parkstr. 7.

Elegant möblirte Zimmer. 4685

An experienced German
Master desires to find pupils to
instruct in English, French and German.
Most excellent references. Apply
Ed. Rodrian, Hofbuchhandlung,
4706 Langgasse.

Board and residence with comfort and
elegance at a villa opposite the Cur-
haus and gardens. Apply **Parkstr. 8.**
4272

Familien-Pension

4477
9 Taunusstrasse, II. Etage.